



Vorlage Nr.

## Tagesordnungspunkt 4

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 31. Januar 2024

#### *Offene Beschlüsse des Ortsbeirats*

---

##### Beschluss Nr. 0007

Die politisch Verantwortlichen der Landeshauptstadt Wiesbaden erklären bei jeder Gelegenheit, zuletzt anlässlich der vielen Neujahrsempfänge, wie wichtig bürgerschaftliches Engagement für das Gemeinwohl und das Zusammenleben in Wiesbaden und seinen Stadtteilen ist. Insbesondere die Funktion der Ortsbeiräte wird dabei immer als wichtig für Bürgernähe und gemeinwohlorientierte Politik herausgehoben.

Das sieht auch der Ortsbeirat Schierstein so, fühlt sich aber in dieser Aufgabe von der Verwaltung und den in den Dezernaten verantwortlich handelnden Magistratsmitgliedern nicht immer im nötigen Umfang unterstützt.

Dem Ortsbeirat Schierstein ist durchaus bewusst, dass die Beantwortung/Umsetzung der Anträge aus 26 Stadtbezirken einen hohen Verwaltungsaufwand bedeutet. Eine funktionierende Zusammenarbeit zwischen Magistrat, Stadtverwaltung sowie den Ortsbeiräten als ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertretern der Menschen in den Wiesbadener Ortsteilen setzt aber unbedingt eine zeitnahe Beantwortung dieser Anträge voraus. Die Ortsbeiräte geben mit ihren Anträgen Wünsche, Anregungen, Kritik und auch Lösungsvorschläge aus der Bürgerschaft weiter. Die Menschen vor Ort erwarten zu Recht, dass auf diese Eingaben reagiert wird. Erfolgt keine Reaktion bzw. nur eine nichtssagende, unzureichende oder teilweise Beantwortung, treten die Ortsbeiräte in ihrer wichtigen Arbeit vor Ort und als Bindeglied zur Stadtpolitik und Verwaltung auf der Stelle. Die Folge ist Politikverdrossenheit, ein immenser Vertrauensverlust in die politisch Verantwortlichen unserer Stadt und eine schwindende Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement. Genau dies zu vermeiden, muss in unserem gemeinsamen Interesse liegen.

Bei der Überprüfung unserer in den Jahren 2021, 2022 und 2023 gestellten Anträge haben wir festgestellt, dass eine große Zahl der beschlossenen Anträge gar nicht, nur teilweise oder nicht zielführend im Sinne der Anträge beantwortet wurde. Bei weiteren Anträgen gab es zwar eine Zwischennachricht, jedoch danach keine weitere Information.

In den nachfolgend aufgeführten Fällen aus den vergangenen Jahren wurden wir nicht ausreichend informiert und fühlen uns in unserer Aufgabe nicht ernst genommen.

Daher wird der Magistrat gebeten:

1. Außerhalb des regulären Beschlusskontrollings die zuständigen Dezernaten für eine zeitnahe und vollumfängliche Umsetzung bzw. Beantwortung der folgenden Anträge anzumahnen:

#### Dezernat I

- a. **01.11.2022 - Beschlussnummer 0168 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Perspektivfläche West**  
Zwar wurde die in der Sitzung gezeigte Präsentation übersandt, die Fragen aus dem Ursprungsantrag vom 27.4.2022 (Beschlussnummer 055) wurden jedoch nicht, wie zugesagt, beantwortet, ebenso blieb der in der Sitzung am 1.11. erfolgte Beschluss unbeantwortet.
- b. **07.06.2023 - Beschlussnummer 0053 - Aktualisierte Wohnbedarfsprognose zur Überprüfung der bisherigen Datengrundlage zur Bebauung der Perspektivfläche West (Westfeld)**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.

#### Dezernat II

- c. **12.07.2023 - Beschlussnummer 0107 - Erhalt des Rheinseitenarms am Inselcafé auf der Rettbergsaue**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.

#### Dezernat III

- d. **18.01.2023- Beschlussnummer 0013 - Fortschritte und aktueller Stand der Planungen zum Neubaus Schulbootshaus**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.

#### Dezernat V

- e. **16.06.2021 - Beschlussnummer 0065 - Tempo runter für weniger Lärm, mehr Sicherheit und bessere Luft**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- f. **09.03.2022 - Beschlussnummer 0033 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Gehrecht barrierefreier Weg am Osthafen:**  
Der Antrag ergänzt den Antrag mit der Beschlussnummer 0010 vom 26.01.2022 und wurde genau wie dieser nicht beantwortet.
- g. **09.03.2022 - Beschlussnummer 0037 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Verkehrssichere Gestaltung des Flaggenpodests an der Dieter-Horschler-Promenade**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- h. **01.06.2022 - Beschlussnummer 0080 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Erweiterung des Busangebotes in der Freudenbergstraße zwischen Haltestelle Vogesenstraße und Haltestelle Nelkenweg:**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- i. **01.06.2022 - Beschlussnummer 0082 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Parkraumbewirtschaftung an der Kleinaustraße:**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- j. **12.10.2022 - Beschlussnummer 149 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 Vollständige, sinnvolle und rechtssichere Ausschilderung der Dachsbergstraße**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.

- k. **12.10.2022 - Beschlussnummer 150 - sowie Beschlussnummer 0007 vom 18.01.2023 - Entwicklung des Schiersteiner Osthafens - Fragen zur Zeitschiene:**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- l. **07.06.2023 - Beschlussnummer 0071 - Ausbau des Carsharing-Netzes 2024**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- m. **12.07.2023 - Beschlussnummer 0100- Umsetzung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung - A66**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- n. **13.09.2023 - Beschlussnummer 0123 - Verlegung Radweg R3**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- o. **13.09.2023 - Beschlussnummer 0126 - Aufstellung einer Sitzbank in der Gemarkung Schierstein, Flur 3, Flurstück 3/1**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- p. **13.09.2023 - Beschlussnummer 0135 - Verkehrsüberwachung**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- q. **13.09.2023 - Beschlussnummer 0137- Aufhebung eingeschränktes Halteverbot vor der Hafenschule**  
Der Antrag wurde nicht beantwortet.
- r. **13.09.2023 - Beschlussnummer 0138 - Schulwegmarkierung Reichsapelstraße / Zehntenhofstraße**  
Der Antrag wurde nicht wird beantwortet.

2. In der Excel-Liste „Beschlusscontrolling“ eine weitere Spalte für das Datum des Ursprungsbeschluss einzufügen.

+

+

Verteiler:

Dez I / 10 z.w.V.  
1006 z.d.A.

Egert  
Ortsvorsteher